

Dampfwagen-Abfahrt und Ankunft in Leipzig.**I. Auf der Berlin-Leipziger Eisenbahn.**

- A. Nach Dessau: Abf. Mrgs. 5 U. (von Dessau aus aber, nach 1 St. 55 M. Aufenthalt das., über Wittenberg bis Berlin), und Mrgs. 8 U. 45 M. (mit 2 1/2 St. Aufenthalt in Bitterfeld).
Anf. Borm. 11 U. 15 M. und Nachts. 11 Uhr 15 M.
- B. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 3 U. 50 M. (Eilzug), Mrgs. 5 U. (jedoch lediglich für Güter bis Berlin, für Personen dagegen nur bis Jüterbog), Mrgs. 8 U. 45 M. u. Abds. 5 U. 50 M. (Eilzug).
Anf. Borm. 11 U. 15 M., Nachm. 4 U. 20 M. (mit Gütern von Berlin aus, mit Personen aber nur von Jüterbog aus), Abds. 5 Uhr 30 M. und Nachts. 11 U. 15 M.

II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn.

- A. Nach Berlin: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M. und Nachm. 2 U. 30 M.
Anf. Nachm. 1 U.
- B. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Borm. 9 U. (Eilzug), Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 Uhr 30 M. und Nachts. 10 U. (Eilzug) (bis Riesa).
Anf. Borm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M.
- C. Nach Meissen: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Mitts. 12 U. und Abds. 6 U. 30 M.
Anf. Borm. 10 U., Abds. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M.
- D. Nach Dresden: Abf. Mrgs. 5 U. 45 M., Borm. 9 U. (Eilzug), Mitts. 12 U., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. und Nachts. 10 U. (Eilzug).
Anf. Mrgs. 6 U. 45 M., Borm. 10 U., Nachm. 1 U., Nachm. 4 U., Abds. 5 U. 45 M. u. Abds. 9 U. 45 M.

III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn.

- A. Nach Verburg: Abf. Mrgs. 7 U. (Eilzug), Nachm. 12 U. 15 M. u. Abds. 6 U.
Anf. Mrgs. 8 U. 35 M., Nachm. 2 U. u. Abds. 9 U. 30 M.
- B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgs. 7 U. (Eilzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Nachm. 12 U. 15 M., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Cöthen) u. Nachts. 10 U.
Anf. Mrgs. 7 U. 30 M. (von Cöthen), Mrgs. 8 U. 35 M., Mitts. 12 U., Nachm. 2 U., Abds. 8 U. 35 M. u. Abds. 9 U. 30 M.

IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn.

- A. Nach Zeitz u. Gera: Abf. Mrgs. 5 U., Nachm. 1 U. 40 M. und Abds. 7 U. 5 M.
Anf. Mrgs. 8 U. 8 M., Nachm. 1 U. 21 M. u. Nachts. 10 U. 30 M.
- B. Nach Coburg, Sonneberg u. Lichtenfels: Abf. Borm. 11 U. 5 M. (Eilzug) und Nachm. 1 U. 40 M. (bis Weiningen).
Anf. Nachm. 1 U. 21 M. u. Abds. 6 U. 2 M.
- C. Nach Eisenach u. Gerstungen: Abf. Mrgs. 5 U., Mrgs. 8 U. 15 M., Borm. 11 U. 5 M. (Eilzug), Nachm. 1 U. 40 M., Abds. 7 U. 5 M. (bis Erfurt) und Nachts. 11 U. 8 M. (Eilzug).
Anf. Mrgs. 4 U. 10 M., Mrgs. 8 U. 8 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U. 21 M., Nachm. 4 U. 2 M., Ab. 6 U. 2 M. und Nachts. 10 U. 30 M.

V. Auf der Westlichen Staats-Eisenbahn.

- A. Nach Chemnitz: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. (Eilzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitts. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M. (jedoch nur bis Glauchau) u. Abds. 6 U. 20 M.
Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M.
- B. Nach Schwarzenberg: Abf. Mrgs. 5 U. 15 Min. (Eilzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitts. 12 U. u. Abds. 6 U. 20 M.
Anf. Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M.
- C. Nach Hof: Abf. Mrgs. 5 U. 15 M. (Eilzug), Mrgs. 7 U. 30 M., Mitts. 12 U., Nachm. 3 U. 10 M., Abds. 6 U. 20 M. u. Abds. 6 U. 30 M. (jedoch nur bis Altenburg).
Anf. Mrgs. 7 U. 40 M. (jedoch nur von Altenburg ab), Mrgs. 8 U. 10 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 4 U. 15 M., Abds. 9 U. 15 M. u. Abds. 9 U. 55 M.

Öffentliche Bibliotheken.

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.

Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Städtische Sparcasse.

Einzahlungen: Montag, Mittwoch, Freitag; (Expeditionszeit Rückzahlungen: Dienstag, Donnerstag, Sonnabend. (Borm. 8—12 Uhr. Kündigungen: Jeden Werktag, Vormittag und Nachmittag.

Zoologisches Museum (im Augusteum) von 10—12 Uhr.

Mineralogisches Museum, von 10—12 Uhr.

Bei Bergh's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 10—4 Uhr.

E. A. Klemm's Musikalien, Instrum. u. Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien und Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lillie.
Tauberts Leihbibliothek, (F. Luppe) 30,500 Bände, ältere classische Literatur u. stets das Neueste enth., Johannisgasse 44 part.
Atelier vom Hof-Photographen C. Schaufuss: Hotel de Prusse.

B. Behmert-Beckmanns Atelier für Photographie Burgstraße Nr. 8 im Garten.

Optische Hülfsmittel und Luxusartikel aller Art in guter, stets neu ergänzter Auswahl. Th. Reichmann, Optiker, Barfußpförtchen 24.

Ernst Gebhardt, Bad zur Centralhalle, empfiehlt Bannen-, Dampf- und Douche-Bäder, so wie Hansbäder zu jeder Tageszeit.

Sophien-Bad, Reichels Garten, Dorstschestraße Nr. 1. Dampfbad für Damen täglich von 1—4 Uhr, für Herren täglich von früh 8—1/2 und Nachmittags von 4—6 Uhr. Bannen- u. Hansbäder zu jeder Tageszeit.

Bekanntmachung.

Aus einer am Neukirchhofe allhier gelegenen Privatwohnung sind im Laufe dieses Monats

1 Paar schwarze Buckskinbeinkleider, mit Hornknöpfen und gelbem Futter versehen, so wie 1 Paar neubesohlte einsoleberne Stiefeln mit Doppelsohlen

entwendet worden.

Wir bitten uns etwaige Wahrnehmungen hierüber anzuzeigen.
Leipzig, den 28. November 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Regler. Bausch, Act.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 13. zum 14. dieses Monats sind erstatteter Anzeige zufolge aus einem im Umbau begriffenen Parterrelocale in der Halle'schen Straße

2 noch gute Radehacken, an deren Holzstielen die gothischen Buchstaben S S. eingebrannt gewesen, so wie 1 Paar grauwollene ungez. Strümpfe

entwendet, von dem Diebe dagegen ein Paar alte blaue baumwollene Strümpfe zurückgelassen worden, welche sich zur Zeit in unserer Verwahrung befinden.

Als des Diebstahls verdächtig erscheint der nachstehend, soweit möglich beschriebene unbekannt Mann, welcher am Morgen des 14. d. Mts. eine Radehacke, wie die oben beschriebenen, bei zwei hiesigen Alteisenhändlern zum Verkauf angeboten, sich aber damit eiligst wieder entfernt hat.

Sollte Jemand in einer oder der andern Beziehung Wahrnehmungen gemacht haben, so bitten wir uns dieselben ungesäumt mitzutheilen.

Leipzig, am 29. November 1860.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Regler. Einert.

Beschreibung des Mannes.

Derselbe ist ungefähr 20—30 Jahre alt, von mittlerer Größe gewesen und hat ein Schnurbärtchen, so wie einen bräunlichen abgeschabten Kopf, ein Paar weiß und schwarz kleincarrirte Sommerbeinkleider und eine dunkle Tuchmütze mit breitem Deckel getragen und hat seinem Äußeren nach zu dem Stande der Handarbeiter gehört.

Öffentliche Vorladung

des Gärtnergehülfen **Johann Gottlob Gruwitsch** aus Trachau.

Nachdem in der Untersuchung, welche vor dem königlichen Bezirksgerichte hier gegen den zu Ende Juni dieses Jahres flüchtig gewordenen und bereits, wiewohl ohne Erfolg, stechbrieflich verfolgten Gärtnergehülfen

Johann Gottlob Gruwitsch aus Trachau bei Dresden wegen Betrugs und Diebstahl anhängig ist, auf Antrag der königlichen Staatsanwaltschaft hier und in Gemäßheit des Artikel 239 der Strafproceßordnung ein Verweisungserkenntniß abgefaßt worden ist, so wird genannter Gruwitsch hiermit öffentlich vorgeladen,

den 22. December 1860 Vormittags 10 Uhr

vor dem unterzeichneten Bezirksgerichte sich persönlich einzufinden und der Bekanntmachung dieses Erkenntnisses, welches im Falle seines Ausbleibens für legal publicirt erachtet werden wird, sich zu gewärtigen.

Zugleich werden alle Gerichts- und Polizeibehörden hiermit nochmals ersucht, auf Gruwitsch zu invigiliren, ihn im Betretungsfalle zu verhaften und hiervon sofort Mittheilung anher gelangen zu lassen. — Leipzig, am 29. November 1860.

Königliches Bezirksgericht.

Der Untersuchungsrichter:

Holke.

Zwangs-Versteigerung.

Von dem unterzeichneten königlichen Gerichtsamte soll

den vierten December d. J.

das dem Gutsbesitzer **Gottfried Benjamin Kade** zugehörige, auf 2884 Thlr. gewürderte Gut Nr. 31 des Brandcatasters, Fol. 25 des Grund- und Hypothekendbuches für Leuzsch nothwendiger Weise versteigert werden, was unter Bezugnahme auf den an hiesiger Gerichtsstelle und in dem Gasthose zu Leuzsch ausgehängenden Anschlag hierdurch bekannt gemacht wird.

Leipzig, den 19. September 1860.

Königliches Gerichtsamt N.

Böhme.

Melzer.

Heute von früh halb 10 Uhr an Fortsetzung und Schluß der Kurz- und Galanteriewaaren-Auction Katharinenstraße 12.